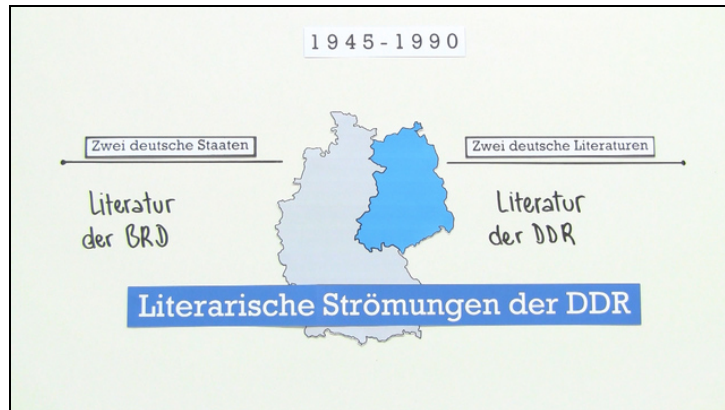




Arbeitsblätter zum Ausdrucken von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)

Literarische Strömungen der DDR



- 1 Ordne der jeweiligen Literaturströmung den richtigen Zeitraum zu.
- 2 Benenne die Merkmale der *Aufbauliteratur*.
- 3 Bestimme die Merkmale der *Ankunftsliteratur*.
- 4 Ordne die Werke in eine der vier Phasen der DDR-Literatur ein.
- 5 Analysiere, zu welcher Phase der DDR-Literatur Wolf Biermanns Lied „Warte nicht auf bessere Zeiten“ zuzuordnen ist.
- 6 Erläutere die Ziele der ersten Bitterfelder Konferenz mit Hilfe ihres Mottos.
- + mit vielen Tipps, Lösungsschlüsseln und Lösungswegen zu allen Aufgaben



Das komplette Paket, inkl. aller Aufgaben, Tipps, Lösungen und Lösungswege gibt es für alle Abonnenten von [sofatutor.com](https://www.sofatutor.com)



Ordne der jeweiligen Literaturströmung den richtigen Zeitraum zu.

Verbinde die jeweils richtigen Paare.

Liberalisierung	A	1	1980er Jahre
Aufbauliteratur	B	2	1990er Jahre
Ankunftsliteratur	C	3	1940er Jahre
Untergrundliteratur	D	4	1950er Jahre
		5	1970er Jahre
		6	1960er Jahre



Unsere Tipps für die Aufgaben

1
von 6

Ordne der jeweiligen Literaturströmung den richtigen Zeitraum zu.

1. Tipp

Beziehe die gesellschaftlichen und politischen Verhältnisse der jeweiligen Phase mit in deine Überlegungen ein.



Lösungen und Lösungswege für die Aufgaben

1
von 6

Ordne der jeweiligen Literaturströmung den richtigen Zeitraum zu.

Lösungsschlüssel: A—5 // B—4 // C—6 // D—1

Die Literatur der DDR lässt sich in vier Phasen teilen:

- In den **1950er** Jahren dominiert die **Aufbauliteratur**. Ein Beispiel für diese Literaturphase ist **Eduard Claudius** mit dem Werk „Menschen an unserer Seite“.
- In den **1960er** Jahren wird vor allem **Ankunftsliteratur** geschrieben, u.a. **Christa Wolfs** „Der geteilte Himmel“, **Brigitte Reimanns** „Ankunft im Alltag“ und **Jurek Beckers** „Jakob der Lügner“.
- Die **Liberalisierung** liegt in den **1970er** Jahren. Beispiele für die Literatur der Liberalisierung sind **Wolf Biermanns** „Ermutigungen“ und **Ulrich Plenzdorfs** „Die neuen Leiden des jungen W.“
- Die **Untergrundliteratur** fand überwiegend in den **1980er** Jahren statt. Insbesondere im Ostberliner Stadtteil Prenzlauer Berg bildete sich eine junge Literaturszene heraus, die in kleinen Verlagen publizierte und Lesungen in privaten Wohnungen veranstaltete, um die Restriktionen des DDR-Systems zu umgehen.